Habelard2 – Il Ritorno Del Gallo Cedrone



(56:16, CD, Eigenproduktion, 2015)
Vor rund zwei Monaten wurde an dieser Stelle das ausgesprochen feine Symphonic-Prog-Album “Maybe” besprochen. Es machte neugierig darauf, was der hinter dem Projekt Habelard2 steckende *Sergio Caleca* bisher sonst noch veröffentlicht hat. Caleca ist Keyboarder bei der Prog-Formation Ad Maiora und veröffentlichte als Kopf von Habelard2 vor „Maybe“ 2013 bereits das Album „Qwerty“, 2015 folgte “Il Ritorno Del Gallo Cedrone”.

Die auf vierzehn Titeln präsentierte Musik ist allerdings deutlich älteren Datums, denn bei “Il Ritorno Del Gallo Cedrone” handelt es sich um die Neuauflage eines bereits 1990 in limitierter Auflage auf Kassette erschienenen Albums. Hier fehlen zwei Titel davon, die auf Ad-Maiora-Alben Verwendung fanden. Hinzu kamen dafür drei neue Songs, einer davon stammt vom 1987er-Werk „Diskusic“.

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

Mehr Informationen

Inhalt entsperren Erforderlichen Service akzeptieren und Inhalte entsperren
Im Unterschied zu „Maybe“ ist „Il Ritorno Del Gallo Cedrone“

ein reines Soloalbum, das – keine Überraschung – sehr tastenlastig ausfällt. Doch Keyboarder *Caleca* streut auch immer wieder mal sein Gitarrenspiel ein, wie beispielsweise auf dem frickeligen ‚Scatto Matto' oder dem flotten ‚Alina-Adren', das stellenweise ein wenig an Goblin erinnert. Zudem bedient er gelegentlich noch den Bass, der unterlegte Rhythmus ist programmiert.

Das Spektrum umfasst reine Piano-Nummern ebenso wie progressiven Symphonic Prog, aber auch leicht avantgardistisch-spacige Ausflüge wie in ‚Luna-Dark'. Keyboard-Fans sollten das Album mal antesten, dem Prog-Fan sei zum Kennenlernen aber eher „Maybe" empfohlen.
Bewertung: 9/15 Punkten (JM 9, KR 9)

Surftipps zu Habelard2:
Homepage
Facebook
Bandcamp
Soundcloud
YouTube